



Luftkurort
Tambach-
Dietharz



Der Stadtkurier

Amtsblatt der Stadt
Tambach-Dietharz

Jahrgang 31

Freitag, den 14. Mai 2021

Nummer 5

Foto: Mayk Hirschfeld



Was gibt es Neues im Städtchen?

Auch wenn es sich noch nicht immer so anfühlt, aber dies ist schon die Ausgabe für den „Wonnemonat“ Mai. Alles grünt, die Natur ist erwacht. Hoffen wir, dass wir diese Aufbruchstimmung bald alle teilen können und die derzeit nahezu alles lähmende Corona-Pandemie vorüber ist!

Entgegen meiner Ausführungen im letzten Stadtkurier, musste das Maibaumsetzen auch in diesem Jahr vollständig ausfallen. Unser Landrat und auch ich waren der Meinung, dass ein Aufstellen auch unter Corona-Bedingungen möglich sein muss. Leider traf dies in der Bürgermeisterkonferenz nicht auf allgemeine Zustimmung. Es musste insoweit festgestellt werden, dass das Aufstellen ohne Gefahr einer Verfolgung wegen des Verstoßes gegen die Corona-Regeln nicht möglich ist. Ich bedaure diese Entwicklung! Wäre doch ein Maibaum ein Hoffungszeichen auf bessere Zeiten gewesen.

Zur Stadtratssitzung am 28. April wurde die Jahresrechnung 2020 vorgelegt. Mit der Jahresrechnung erfolgt die Abrechnung aller Einnahmen und Ausgaben des Kalenderjahres. Die wirtschaftliche Situation der Stadt wird dargestellt. Es ist festzustellen, dass das Rechnungsergebnis für 2020 aufgrund von Stabilisierungs- und Kompensationszuweisungen zum Ausgleich von Mindereinnahmen in Folge der Corona-Pandemie, Mehreinnahmen beim Anteil an der Einkommens- und Umsatzsteuer und einer sparsamen Bewirtschaftung wesentlich positiver ausgefallen ist, als erwartet. Es konnten nahezu alle Investitionen, welche getätigt wurden, kompensiert werden, so dass unsere Rücklagen nahezu konstant geblieben sind und für künftige Investitionen zur Verfügung stehen. Gleichzeitig wurden die Kreditverbindlichkeiten weiter abgetragen. Einer Pro-Kopf-Verschuldung von 83,23 € steht ein Rücklagenguthaben per 31.12.2020 von 874,15 € pro Kopf der Einwohner*innen gegenüber. Damit ist das Ergebnis für 2020 als positiv einzuschätzen. Zu bedenken ist, dass es sich nur um eine Momentaufnahme handelt. Die anhaltende Pandemielage wird uns weiterhin bzw. ab jetzt erst richtig Einnahmedefizite bei den Steuern bescheren, deren Kompensation durch Sonderzuweisungen vom Land und Bund momentan nicht absehbar ist. Hinzu kommen stetig steigende Preise und ein wachsender Aufgabenumfang.

Die Beherbergungsstatistik für 2020 fällt erwartungsgemäß desaströs aus. Bedingt durch das über weite Strecken geltende Beherbergungsverbot für Urlaubsgäste ist in den Beherbergungsbetrieben ab 10 Betten die Zahl der Ankünfte um 34 % und die Zahl der Übernachtungen um 28,3 % im Vergleich zum Vorjahr gesunken. Bei den Ankünften liegen wir insoweit im Thüringentrend, bei den Übernachtungen ist die Einbuße in unserer Stadt weniger schlimm ausgefallen als in Gesamthüringen. Bei den sonstigen Privatunterkünften gab es 2020 zwar 10 % weniger Ankünfte, aber offenbar blieben die Gäste länger als im Vorjahr, sodass die Zahl der Übernachtungen letztlich konstant geblieben ist. Ein kleiner Lichtblick, der hoffen lässt, wenn Beherbergungen wieder erlaubt sind.

Mit optimistischem Blick in die Zukunft hat der Stadtrat am 28. April beschlossen, dass das Prädikat Luftkurort verteidigt werden soll. Der Startschuss für die damit verbundenen zahlreichen Vorbereitungen ist insoweit getroffen. Dazu gehören unter anderem ein neues Tourismuskonzept, das Gutachten zum Nachweis für die Reinheit der Luft und eine Zertifizierung unserer Tourist-Information. Wie schon mehrfach an dieser Stelle mitgeteilt, gehört dazu auch die Zertifizierung der Unterkünfte. Leider ist die Bereitschaft dazu noch sehr unbefriedigend. Unsere Tourist-Information ist diesbezüglich gerade sehr aktiv und versucht persönlich ins Gespräch zu kommen. Insoweit möchte ich klarstellen, dass die Rezertifizierung des Prädikats Luftkurort nicht aus Selbstzweck für die Stadt erfolgt. Letztlich geht es um die Vermarktung der Gästebetten und damit um die Einnahmen

der Vermieter. Wer das nicht glaubt, kann gern im Haushalt der Stadt nachlesen, dass es sich hierbei in jedem Jahr um ein Zuschussgeschäft für die Stadt handelt. Daran ändern auch Landeszuweisungen nichts. Ich bitte insoweit nochmals, sich an der Zertifizierung zu beteiligen! Den Aufwand von 90 € für 3 Jahre sollte es Ihnen wert sein!

Zur Einwohnerfragestunde der Stadtratssitzung am 28. April waren einige junge Menschen zu Gast, welche mit Blick auf die Parksanierung und den damit geplanten Abriss des Pavillons den Wunsch äußerten, dass Ihnen ein neuer Aufenthaltsort zur Verfügung gestellt wird. Es wird nunmehr geprüft, wie dem abgeholfen werden kann. Ich habe vorgeschlagen, wiederkehrend mit Vertretern der Jugend zusammenzukommen, um gegenseitig aufeinander zuzugehen. Dem guten Willen dazu wurde seitens der jungen Menschen Ausdruck verliehen, indem der Pavillon am Folgetag durch sie von den Schmierereien befreit wurde. Auch soll auf mehr Reinlichkeit geachtet werden. Ich hoffe, dass möglichst viele mitmachen! Es wäre einfach toll für unsere Stadt. Das es bis dahin noch ein langer Weg ist zeigt die Tatsache, dass schon 2 Tage später wieder ein kleines Graffiti im Pavillon prangte.

Unser Wasser- und Abwasserzweckverband Gotha und Landkreismunicipalitäten wird in diesem Jahr halb Dietharz umgraben, um, teilweise zusammen mit der Ohra Energie, neue Leitungen zu verlegen. Ende Mai beginnen die Arbeiten in der Oberhofer Straße, wo von der Einmündung Steigerstraße bis zur Brücke zur Mühlenstraße die Trinkwasserleitung, der Schmutzwasserkanal und die Gasleitung erneuert werden. Letzte wird sogar noch etwas über diesen Bereich hinaus neu verlegt. Die Baustelle wird bis Ende Mai 2022 bestehen. PkWs werden über die Mühlenstraße umgeleitet. Dazu wird die vorhandene Brücke über das Schmalwasser durch eine Notbrücke ertüchtigt. Wegen der unmittelbar bevorstehenden Bauarbeiten wird es bis dahin keine wesentlichen Arbeiten an der defekten Straßendecke der Oberhofer Straße geben. Ab Ende Mai erwartet uns in der Talsperrstraße eine weitere Baustelle. Hier wird von der Einmündung Kirchstraße bis zur Einmündung Pfarrstraße der Mischwasserkanal neu verlegt. Die Arbeiten gehen bis zum Jahresende. Weitere Arbeiten erwarten uns in der Poststraße von der Einmündung von der Bahnhofstraße bis zur Einmündung Fuchsbergstraße. Hier werden von Anfang Juni bis Ende November 2021 der Mischwasserkanal und die Gasleitung neu verlegt.

Wie Sie den amtlichen Bekanntmachungen dieses Amtsblattes entnehmen können, wurde mit Schreiben vom 15. April unser Flächennutzungsplan weitestgehend genehmigt. Das Landesverwaltungsamt hat lediglich hinsichtlich des hinteren Teils der Spitterstraße, der Neuen Ausspanne und im Feld an der Steinbacher Straße andere Auffassungen zur Einordnung der Gebiete. Die dazu gemachten Ausführungen zeigen sehr gut auf, wie restriktiv die Aufsichtsbehörden sind, wenn es um Baulichkeiten geht, welche in den Außenbereich reichen. Diese Erfahrungen mussten wir bereits bei der Erstellung des Plans machen, als es um die Ausweisung von Wohnbauflächen ging, welche am Stadtrand liegen sollten. Mit der Bekanntmachung in diesem Amtsblatt wird der Flächennutzungsplan wirksam. Er ist entsprechend der Bekanntmachung einsehbar.

Am 21. April hat der UNESCO-Exekutivrat entschieden, dass unser Geopark „Thüringen Inselsberg - Drei Gleichen“ der 7. UNESCO Global Geopark in Deutschland ist. Unser Geopark spielt nunmehr auch international eine Rolle. Insbesondere die Ursaurierfundstelle am Bromacker war für die Entscheidung zu unseren Gunsten maßgeblich. Zusammen mit dem Sauriererlebnispfad und den geplanten Ausstellungen vor Ort erwarte ich mir hier Vorteile für unsere Region.

Die schon seit November ersehnte Machbarkeitsstudie zur eventuellen Übernahme und Umnutzung der Lutherkirche zu städtischen Zwecken, u.a. für eine Ursaurierstellung, liegt seit Mitte April vor. Derzeit werden noch ergänzende Informationen eingeholt. Klärungsbedürftig sind noch die Folgekosten/laufenden Kosten der Objektübernahme und der Grad der Förderung der Umbaukosten. Sobald die Unterlagen dann vollständig sind, kann der Stadtrat entscheiden, wie es mit der Lutherkirche weitergehen soll.

Wie schon im letzten Blättchen aus der Tourist-Information mitgeteilt, gibt es seit April auf dem Youtube-Kanal der Stadt Videos mit Interviews zu sehen, welche unser Bufdi Johannes Rausch führt. Ich halte das für eine sehr erfrischende und schöne Aktion. Da es auch hierzu geteilte Meinungen gibt, möchte ich an die Haderer appellieren, das Ganze auch so zu sehen, wie es gemeint ist. Das Format heißt Fragenhagel. Es geht also um kurze schlagfertige Antworten auf „unverhoffte“ Fragen und den damit verbundenen Unterhaltungswert. Wer auf umfassende ausgefeilte Fragen und Antworten hofft, wird logischerweise enttäuscht und sollte sich die Kurzinterviews ersparen.

Zum Thema Radonvorsorgegebiet habe ich bereits zweimal ausgeführt. Auch wenn ich es noch nicht so richtig glauben kann, dass bei uns eine erhöhte Strahlenbelastung vorliegt, eine Häufung von Lungenkreberkrankungen ist mir jedenfalls nicht bekannt, gilt es die Gesetzmäßigkeiten einzuhalten. Ich darf daher daran erinnern, dass alle Arbeitgeber in der Stufe 1 verpflichtet sind, Messungen der Radon-Konzentration am Arbeitsplatz vorzunehmen. Das Strahlenschutzgesetz verpflichtet die Verantwortlichen für Arbeitsplätze, die Radon-Konzentrationen an Arbeitsplätzen zu messen, wenn sich die Arbeitsplätze im Keller oder Erdgeschoss eines Gebäudes befinden, das in einem Radon-Vorsorgegebiet liegt. Spätestens 18 Monate, nachdem das Radon-Vorsorgegebiet am 31.12.2020 ausgewiesen wurde, der betroffene Arbeitsplatz eingerichtet oder die Messung angeordnet wurde, müssen die Ergebnisse der gemäß Strahlenschutzgesetz vorgeschriebenen Messungen vorliegen.

Die Messungen müssen über einen Zeitraum von 12 Monaten erfolgen, weil Radon-Konzentrationen im Tages- und Jahresverlauf stark schwanken können. Um die Fristen zu wahren, sollten die Messungen also spätestens bis Juni 2021 beginnen. Es drohen ansonsten Bußgelder des Amts für Verbraucherschutz! Kontrollen sind zu erwarten!

Seit dem 27. April gibt es im Bürgerhaus eine Corona-Schnellteststelle der Johanniter Unfallhilfe. In der Zeit von 15 - 17 Uhr ist dienstags in den Vereinsräumen die Testung möglich. Seit dem 6. Mai wird dieses Angebot durch das Testteam des Tabbs ergänzt. Nunmehr ist auch donnerstags von 14.00 bis 16.30 Uhr eine Testung am gleichen Ort möglich. Die Testungen erfolgen ohne vorherige Anmeldung und sind unentgeltlich.

Um alle notwendigen Entscheidungen rechtzeitig treffen zu können, gibt es abweichend vom ursprünglichen Plan Zusatztermine für die Tagungen von Hauptausschuss und Stadtrat. Der Hauptausschuss tagte zusätzlich am 12. Mai und wird am 16. Juni tagen. Stadtratssitzungen finden nunmehr auch am 26. Mai und am 7. Juli statt. Beginn ist jeweils 19 Uhr im Bürgerhaussaal. Der wesentliche Teil der Sitzungen ist wie immer öffentlich. Ich würde mich über Ihr Interesse freuen.

Die weiterhin geltenden gesetzlichen Regelungen zur Corona-Pandemie lassen kurzfristig keine durchgreifende Besserung erwarten. Da Veranstaltungen auch verlässlich geplant werden müssen, hat sich der Schützenverein entschieden, das für den 6. Juni geplante Schützenfest in den Herbst zu verschieben. Auch die von der Stadt geplanten Veranstaltungen im Juni, das Schnitzevent am 13. Juni und die Talsperrenkonzerte am 19. und 20. Juni, müssen leider ausfallen. Zum Zeitpunkt des Redaktionsschlusses für diesen Stadtkurier bleibt die Her(r)-bergskirchenveranstaltung vom 11. - 13. Juni geplant. Offen ist, ob das Mittelalterfest und das Rafting wegen der zu erwartenden Besucherzahlen in diesem Jahr stattfinden können.

Marco Schütz
Bürgermeister

Amtlicher Teil

Öffentliche Bekanntmachungen

Bekanntmachung der Genehmigung des Flächennutzungsplans der Stadt Tambach-Dietharz

Mit Bescheid vom 15. April 2021, Aktenzeichen: 340.2-4621-6354/2020-16067065-FNP-Tambach-Dietharz, hat das Thüringer Landesverwaltungsamt den von der Stadt Tambach-Dietharz am 30. September 2020 festgestellten Flächennutzungsplan der Stadt Tambach-Dietharz in der Fassung vom August 2020 gemäß § 6 Abs. 1 Baugesetzbuch (BauGB) in der Fassung der Bekanntmachung vom 03. November 2017 (BGBl. I, S. 3634), zuletzt geändert durch Artikel 2 des Gesetzes vom 8. August 2020 (BGBl. I S. 1728) unter Ausnahme räumlicher Teile genehmigt.

Nach § 6 Absatz 3 BauGB sind folgende räumliche Teile von der Genehmigung ausgenommen:

- 1.1 Bereich des Hotels „Zur Quelle“ an der Spitterstraße (Darstellung eines Sondergebietes „Hotel“ und im Anschluss einer Wohnbaufläche)
- 1.2 Gartenbaubetrieb im Bereich der Steinbacher Straße (Darstellung einer Mischbaufläche)

1.3 Bereich der „Neuen Ausspanne“ am Rennsteig (Darstellung eines Sondergebietes „Tourismus“).

Die Erteilung der Genehmigung wird hiermit gemäß § 6 Abs. 5 BauGB ortsüblich bekannt gemacht. Mit dieser Bekanntmachung wird der Flächennutzungsplan der Stadt Tambach-Dietharz wirksam.

Jedermann kann den Flächennutzungsplan mit Begründung und der zusammenfassenden Erklärung über die Art und Weise, wie die Umweltbelange und die Ergebnisse der Öffentlichkeits- und Behördenbeteiligung in dem Flächennutzungsplan berücksichtigt wurden und aus welchen Gründen der Plan nach Abwägung mit den geprüften, in Betracht kommenden anderweitigen Planungsmöglichkeiten gewählt wurde, auf der Internetseite der Stadt Tambach-Dietharz unter www.tambach-dietharz.de > Stadtverwaltung/Bürgerservice > Ortsrecht einsehen.

Zusätzlich kann der Flächennutzungsplan mit Begründung und der zusammenfassenden Erklärung in der Stadtverwaltung Tambach-Dietharz, Burgstallstraße 31a, Bauverwaltung, Zimmer 119, während der Dienstzeiten

Montag	9.00 bis 12.00 Uhr und 13.00 bis 15.00 Uhr
Dienstag	9.00 bis 12.00 Uhr und 13.00 bis 18.00 Uhr
Mittwoch	9.00 bis 12.00 Uhr und 13.00 bis 15.00 Uhr
Donnerstag	9.00 bis 12.00 Uhr und 13.00 bis 17.00 Uhr
Freitag	9.00 bis 12.00 Uhr

nach vorheriger telefonischer Anmeldung unter den Rufnummern 036252 344-23 bzw. 036252 344 25 oder per Email unter bauamt@tambach-dietharz.de eingesehen und über seinen Inhalt Auskunft verlangt werden. Auf Grundlage des Hygienekonzeptes der Stadtverwaltung können derzeit Termine nur für Einzelpersonen vergeben werden.

Auf die Voraussetzungen für die Geltendmachung der Verletzung von Verfahrens- und Formvorschriften und von Mängeln der Abwägung sowie der Rechtsfolgen des § 215 Abs. 1 BauGB wird hingewiesen. Unbeachtlich werden demnach

1. eine nach § 214 Abs. 1 Satz 1 Nr. 1 bis 3 BauGB beachtliche Verletzung der dort bezeichneten Verfahrens- und Formvorschriften und
 2. nach § 214 Abs. 3 Satz 2 BauGB beachtliche Mängel des Abwägungsvorgangs,
- wenn sie nicht innerhalb eines Jahres seit Bekanntmachung des Flächennutzungsplans schriftlich gegenüber der Stadt geltend gemacht worden sind; der Sachverhalt, der die Verletzung oder den Mangel begründen soll, ist darzulegen.

14.05.2021

Siegel

Bürgermeister*Die Beschlüsse 025-09 und 026-09 hierzu finden Sie auf Seite 10!*

Beschlüsse des Grundstücks- u. Bauausschusses vom 02.03.2021

Bauanträge

Umbau und Erweiterung eines Einfamilienhauses sowie Neubau einer Außensauna

Grundstück: Flur 5 Flurstücke 1522, 1523,
Seeberger Fahrt 1

Das Vorhaben fällt unter § 35 Abs. 4 Satz 1 Nr. 5 BauGB
Beschluss-Nr. 10/01/2021

Das Einvernehmen wird einstimmig erteilt.

Ersatzneubau einer Gasdruckregel- und Messanlage

Grundstück: Flur 5 Flurstück 1505/2,
Außenbereich Nähe Triftstraße

Das Vorhaben fällt unter § 35 Abs. 1 Nr. 3 BauGB
Beschluss-Nr. 10/02/2021

Das Einvernehmen wird einstimmig erteilt.

M. Schübler**Vorsitzender Grundstücks- u. Bauausschuss**

Nichtamtlicher Teil

Aus dem Rathaus

Mitteilung der Stadtkasse

Wir möchten Sie darauf hinweisen, dass am **15. Mai** die Grund- und Gewerbesteuern für das II. Quartal 2021 sowie die Pachten und die Nutzungsentgelte für Garagen fällig werden.

Überweisungen tätigen Sie bitte unter Angabe des Kassenzweckes (52-...) an die folgende Bankverbindung:

Stadt Tambach-Dietharz

IBAN: DE89 8205 2020 0525 0000 46

BIC: HELADEF1GTH

Für Rückfragen zum Zahlungsverkehr steht Ihnen die Stadtkasse unter der Telefonnummer (036252) 344-20 zur Verfügung.

Aufgrund der derzeitigen Situation ist die Stadtkasse **nicht** geöffnet. Es sind daher **keine** Bareinzahlungen oder Zahlungen mit der EC-Karte möglich.

Weitere aktuelle Informationen finden Sie auf unserer Homepage unter www.tambach-dietharz.de.

Damit Ihnen keine Mehrkosten entstehen, bitten wir Sie, die Fälligkeiten von Forderungen gegenüber der Stadt Tambach-Dietharz einzuhalten.

Des Weiteren besteht die Möglichkeit der Erteilung eines SEPA-Lastschriftmandats.

J. Heyn**Leiterin der Stadtkasse**

Sprechstunden des Kontaktbereichsbeamten der Polizei

Die Sprechstunden für die Bürger der Stadt Tambach-Dietharz führt der Kontaktbereichsbeamte der PI Gotha jeweils donnerstags von 15.00 bis 18.00 Uhr in seinem Dienstzimmer im Bürgerhaus, Kellergeschoss durch.

K. Fiebig**Polizeihauptmeister**

Sprechstunde der Schiedsstelle

Die Sprechstunde der Schiedsstelle findet nach telefonischer Absprache 0172 / 3568137

**am letzten Dienstag eines jeden Monats
von 17.00 bis 18.00 Uhr
im Bürgerhaus Tambach-Dietharz
Burgstallstr. 31a, Raum 29**

statt.

Frau Huber**Schiedsfrau**

Tourist-Information

Aus der Stadt- und Kurbibliothek

Die Bibliothek darf derzeit regulär geöffnet bleiben. Wir freuen und sehr darüber und auch über Ihren Besuch. Wir bieten aber auch weiterhin unseren Bestell- und Abholservice für Sie an. Geben Sie telefonisch Ihre Buch-Wünsche durch und wir stellen Ihnen einen Lese-Beutel zusammen, den Sie dann nur zum vereinbarten Termin an der Bibliothek abholen brauchen oder auch von und geliefert bekommen.

Die Gelder für die Neuanschaffungen der Bibliothek und die Förderprogramme sind freigegeben und die ersten neuen Bücher, Tonie-Figuren, DVDs und Konsolenspiele liegen zum Ausleihen bereit. Besonders empfehlen möchten wir diesmal die zahlreichen tollen Bilderbücher für die ganz Kleinen, die zweisprachigen Kinderbücher sowie die Bildwörterbücher für Klein und Groß zum Lernen und Üben der deutschen Sprache.



Schauen Sie weiter auf unserer Internetseite nach den Neuerwerbungs-Listen, so sind Sie immer gut informiert:
www.tambach-dietharz.de/Stadtinfo/Bibliothek

Folgen Sie uns auch über Facebook, Instagram oder YouTube: Bibliothek Tambach-Dietharz, [bibliothek_tambach_dietharz](https://www.instagram.com/bibliothek_tambach_dietharz). Auch immer aktuell und zu empfehlen: unsere Social-Media-Beiträge unter Luftkurort Tambach-Dietharz und [luftkurorttambachdietharz](https://www.instagram.com/luftkurorttambachdietharz).

**Simone Lesser und Johannes Rausch
 Stadt- und Kurbibliothek**

Burgstallstraße 31a
 Tel: 036252 34435

Öffnungszeiten:

Montag	13 - 17 Uhr
Dienstag	13 - 18 Uhr
Donnerstag	13 - 17 Uhr
Freitag	13 - 17 Uhr

**Schlechte Neuigkeiten
 für Kulturliebhaber ...**

... aufgrund der Pandemieverordnungen und den daraus resultierenden Verbot von jeglichen Großveranstaltungen bis Ende Juni 2021, sagen wir hiermit schweren Herzens das Rennsteig-Speed-Carving am 13. Juni sowie die Talsperrenkonzerte am 19. und 20. Juni ab.

Wir haben immer noch gehofft, dass sich die Inzidenzzahlen nach unten „entwickeln“ und sich daraus Lockerungen ergeben, aber das ist leider nicht der Fall.

Wir hoffen, dass die geplanten Veranstaltungen stattfinden können und halten Sie diesbezüglich auf dem Laufenden.

Egal wie schade das alles ist - durchhalten und gesund bleiben heißt die Devise!

**Undine Rausch
 Tourist-Information**

Tolle Aktion unserer Jugend

Der Wunsch nach mehr Möglichkeiten und Veränderungen für die Jugend ist groß. So staunten die Einwohner von unserem Städtchen nicht schlecht, als das Pavillon in neuem Glanz erstrahlte. Die Idee dazu kam den Jugendlichen nach der Stadtratssitzung. Ausgestattet mit Farbe und Malerrolle wurde das Pavillon innerhalb von einem Tag von den Graffitis befreit. Und als ob das nicht genug wäre, erklärten sich die Jugendlichen dazu bereit ihre Treffpunkte jede Woche vom Müll zu befreien.

Die Stadt ist mit den Vertretern der Jugend im Gespräch, um Ideen für einen passenden Ort für sie zu erschaffen. Ideen und Vorschläge können direkt an tourismus@tambach-dietharz.de geschickt werden.

Wir als Stadt sind beeindruckt und freuen uns über die zukünftige Zusammenarbeit.



Müll gehört nicht in die Natur!

Liebe Bürgerinnen und Bürger,

wir müssen unsere Natur und Heimat schützen. So dachten es sich auch einige Bewohner und sammelten den liegengelassenen Müll im Wald ein. Eltern sensibilisieren ihre Kinder für das Thema „saubere Natur“. Wir finden diese Aktion toll und bedanken uns herzlich für das Engagement.

Die Aktion kann gerne fortgeführt werden. Der Müll, der im Wald gesammelt wurde, kann beim Bauhof in den Containern abgegeben werden.



Kneippianer aufgepasst!

Das Tretbecken im Schmalwassergrund wird derzeit grundhaft saniert. Spätestens Ende Mai soll es wieder intakt sein.



Alternativ ist das kleine Tretbecken im Tammichgrund zu empfehlen. Dieses Becken wurde von Kurt Rausch in ehrenamtlicher Tätigkeit einem Frühjahrsputz unterzogen und kann genutzt werden.

**Undine Rausch
 Tourist-Information**

Wir gratulieren

18.05.	Frau Hünefeldt, Ursula	zum 85. Geburtstag
23.05.	Frau Ardelean, Ana	zum 70. Geburtstag
26.05.	Frau Melle, Rosemarie	zum 70. Geburtstag
01.06.	Herr Resener, Heinz-Dieter	zum 70. Geburtstag
01.06.	Herr Siegmund, Günther	zum 70. Geburtstag
05.06.	Frau Viehmann, Rita	zum 70. Geburtstag
12.06.	Herr Scheiblich, Josef	zum 80. Geburtstag
13.06.	Frau König, Christel	zum 70. Geburtstag
14.06.	Herr Morbach, Johann	zum 75. Geburtstag



Bereitschaftsdienste

Notdienste:

Notruf	112
Ärztlicher Bereitschaftsdienst	116117
Kassenärztlicher Notfalldienst über die Notfalldienstzentrale	03623 / 31 07 91
Zahnärztlicher Notdienst, Ansage und Vermittlung (A&V e.V.)	www.zahnarzt-notdienst.de oder 116 117
Bereitschaftsdienste der Apotheke	0800 / 00 22 833

Havariedienst

Gas	03622 / 62 16
Ohra Energie GmbH	
Strom	0800 / 686 / 1166 (24h)
Thüringer Energienetze	
Wasser	
Wasser- und Abwasserzweckverband Gotha und Landkreismunicipalitäten während der Geschäftszeiten (Mo/Mi: 8-16 Uhr, Di: 8-17 Uhr, Do: 8-18 Uhr, Fr: 8-12 Uhr)	03621 / 38 7 30
außerhalb der Geschäftszeiten	03621 / 38 74 93

Kirchliche Nachrichten

Kirchengemeindeverband Tambach-Dietharz/Georgenthal

Gottesdienste

16.05.2021 - Exaudi	
10.30 Uhr	Gottesdienst in Tambach-Dietharz/Lutherkirche
23.05.2021 - Pfingstsonntag	
10.30 Uhr	Gottesdienst in Georgenthal
30.05.2021 - Trinitatis	
10.30 Uhr	Gottesdienst in Tambach-Dietharz/Lutherkirche
06.06.2021 - 1. S. n. Trinitatis	
10.30 Uhr	Gottesdienst in Tambach-Dietharz/Lutherkirche (Schützenfest)
13.06.2021 - 2. S. n. Trinitatis	
10.30 Uhr	Gottesdienst in Georgenthal
20.06.2021 - 3. S. n. Trinitatis	
10.30 Uhr	Gottesdienst in Tambach-Dietharz (Talsperrengottesdienst?)

Aufgrund des Lockdowns und der aktuellen Pandemielage kann es zu Veränderungen und Ausfällen kommen. Für die Gottesdienste gelten die aktuellen Hygiene- und Abstandsregelungen.

Es finden derzeit keine Geburtstagsbesuche und Kreise statt. Gottesdienste und seelsorgerische Gespräche können bedingt stattfinden!

Jubelkonfirmation 2021

Für die Organisation der Goldenen, Diamantenen und Eisernen Konfirmation in Tambach-Dietharz benötigen wir **dringend Ihre Unterstützung**. Für die Versendung der Einladungen an die **Jahrgänge 1971, 1961 und 1956** sind wir auf die **Zuarbeit der Namen und Adressen** angewiesen.

Jubelkonfirmation 2021 - Reformationstag - 31.10.2021 in Tambach-Dietharz

Bitte melden Sie sich im Pfarrbüro (s. Bürozeit)!

Pfarrer L. Reinhardt

Pfarrersprechstunde

1. & 3. Donnerstag	18.30 - 19 Uhr	Tambach-Dietharz
1. & 3. Donnerstag	19.15 - 19.45 Uhr	Hohenkirchen

Bürozeit

jeden Montag	9 - 10.30 Uhr	in Georgenthal - Fr. Schöler
jeden Montag	15 - 17 Uhr	in Tambach-Dietharz - Fr. Lucy
jeden Dienstag	10 - 11 Uhr	in Hohenkirchen - Fr. Lucy

Pfarrer Lars Reinhardt

Tel. 03624/317685 • georgenthal@suptur.de
Ev.-Luth. Pfarramt, 99897 Tambach-Dietharz,
Hauptstr. 77, Tel. 036252/36223

Frau Stadler - Tel. 036252/36025
Ev.-Luth. Kirchengemeinde, 99887 Georgenthal,
St. Georgstr. 6, Tel. 036253/25334

Katholische Kirchengemeinde Gotha

„ST. BONIFATIUS“

Schützenallee 22, 99867 Gotha

Pfarrbüro	(0 36 21) 36430
Fax	(0 36 21) 364330
Pfarrer Wigbert Scholle	(0 36 21) 364321
Email:	wigbert-scholle@onlinehome.de
Frau Olivia Schäfer	(0 36 21) 364327
Email:	o.schaefer@katholische.kirche-gotha.de
Schwester Talita	(0 36 23) 200958
Email:	schwester.talita@katholische-kirche-gotha.de
Haus Rosengart	(0 36 23) 334260
Internetadresse:	www.katholische-kirche-gotha.de
Email:	info@katholische-kirche-gotha.de

Sprechzeit von Pfarrer Wigbert Scholle:

nach Vereinbarung

Das Gothaer Pfarrbüro ist geöffnet:

Montag, Mittwoch:	
jeweils	von 09.00 Uhr - 12.00 Uhr
Donnerstag	von 09.00 Uhr - 10.00 Uhr und 15.00 Uhr - 18.00 Uhr
Freitag	von 09.00 Uhr - 10.00 Uhr

Auf Grund der hohen Inzidenzwerte im Landkreis Gotha können wir bei einer Inzidenz von über 300 nur mit 10 Personen Gottesdienst feiern. Liegt die Inzidenz zwischen 200 und 300, können wir mit 25 Personen feiern.

Bitte achten Sie auf den aktuellen Inzidenzwert des Landkreises Gotha: www.landkreis-gotha.de unter erweiterter Analysen und Trendberechnung - Fenster zum analytischen Covid 19 Monitoring - öffnen. Dort finden Sie immer die aktuelle Inzidenz. Bitte melden Sie sich zu den Gottesdiensten wie gewohnt im Pfarrbüro an. Danke für Ihr Verständnis. Bitte beachten Sie immer auf die aktuellen Vermeldungen auf unserer Homepage bzw. im Aushang.

Gottesdienste im Mai 2021

Samstag, 15.05.

17:30 Uhr Eucharistiefeier Ohrdruf

Sonntag, 16.05. - 7. Sonntag der Osterzeit

08:00 Uhr Eucharistiefeier Pfarrkirche Gotha

09:15 Uhr Eucharistiefeier Bad Tabarz

10:00 Uhr Wortgottesdienst Pfarrkirche Gotha

10:30 Uhr Eucharistiefeier Waltershausen

10:30 Uhr Eucharistiefeier Friedrichroda

18:00 Uhr Eucharistiefeier Pfarrkirche Gotha

Die Kollekte ist für die Gemeinde.

Samstag, 22.05.

17:30 Uhr Wortgottesdienst Ohrdruf

Sonntag, 23.05. - Pfingstsonntag

08:00 Uhr Eucharistiefeier Pfarrkirche Gotha

09:15 Uhr Eucharistiefeier Bad Tabarz

10:00 Uhr Wortgottesdienst Pfarrkirche Gotha

10:30 Uhr Eucharistiefeier Waltershausen

10:30 Uhr Eucharistiefeier Friedrichroda

18:00 Uhr Eucharistiefeier Pfarrkirche Gotha

Renovabis-Kollekte

Montag, 24.05. - Pfingstmontag

10:00 Uhr Ökumenischer Gottesdienst Pfarrkirche Gotha

10:30 Uhr Eucharistiefeier Friedrichroda

Die Kollekte ist für die Gemeinde.

Samstag, 29.05.

17:30 Uhr Eucharistiefeier Ohrdruf

Sonntag, 30.05. - Dreifaltigkeitssonntag

08:00 Uhr Eucharistiefeier Pfarrkirche Gotha

09:15 Uhr Eucharistiefeier Bad Tabarz

10:00 Uhr Wortgottesdienst Pfarrkirche Gotha

10:30 Uhr Eucharistiefeier Waltershausen

10:30 Uhr Eucharistiefeier Friedrichroda

18:00 Uhr Eucharistiefeier Pfarrkirche Gotha

Die Kollekte ist für seelsorgliche Aufgaben.

**Jeder muss in seiner Art
genießen können,
jedoch so, dass keiner
auf Unkosten eines anderen
genießen oder ihn
in seinem eigentümlichen Genuss stören darf.**

Georg Büchner

Jehovas Zeugen

Auch in diesem Jahr finden unsere Gottesdienste per Video-bzw. Telefonkonferenz statt.

Tambach-Dietharz:

Am 20. Mai 2021; 19.00 Uhr

werden folgende Themen betrachtet:

1. Bibelleseprogramm:
4. Buch Mose Kapitel 32 bis 33
2. Um Gott zu gefallen, müssen wir mit allem aufhören, was gegen seine Moralmaßstäbe verstößt (Jakobusbrief Kapitel 1, Vers 21)
3. Video-Besprechung:
„Erlebe die Freude, Jünger zu machen ...“
4. Welche Gründe liefern die Prophezeiungen Hesekiels über den Messias, Jesus Christus als König zu vertrauen?

Am 23. Mai 2021; 10.00 Uhr

- Wie kann uns die Bibel persönlich helfen? (Römerbrief Kapitel 15, Vers 4)
- Vier Schritte, um von biblischen Beispielen zu lernen
- Was lernen wir von König David und dem Apostel Paulus?
- Mit welcher biblischen Person würdest du dich gern näher beschäftigen?

Ein herzliches Dankeschön an alle die sich in dieser kritischen Zeit immer für andere einsetzen.

Für weitere Informationen und über unsere Video- und Telefonkonferenz wenden Sie sich bitte an:
Wolfgang und Elke Schubart: 036253 25137

Neuapostolische Kirche

Gemeinde Friedrichroda
Goethestraße 33



Gottesdienste in der Zeit der Corona-Krise

Leider sind die Inzidenzwerte im Kreis Gotha weiterhin so hoch, dass wir **keine Präsenzgottesdienste** durchführen werden. Das ist für uns um so bedauerlicher, da für den Sonntag, den 16. Mai der Besuch unseres Stammapostels Jean-Luc Schneider in unserer Kirche in Gotha vorgesehen war. Der Stammapostel wird diesen Gottesdienst in Saarbrücken halten, der per Internet bzw. den Youtube-Kanal unserer Kirche übertragen werden wird.

Weitere Höhepunkte im Monat Mai, die per Übertragung erlebt werden können:

Do. 13.05.2021 Christi Himmelfahrt, Beginn 10:00 Uhr

So. 23.05.2021 Pfingsten, Beginn 10:00 Uhr
Übertragung des
Stammapostel-Gottesdienstes aus Zürich

An allen übrigen Sonntagen und mittwochs (außer am 12.05.2021) finden ebenso Gottesdienste von zentraler Stelle statt.

Beginn der Internet-Gottesdienste

Sonntag jeweils 10:00 Uhr

Mittwoch jeweils 19:30 Uhr

Einwahl im Internet unter

<http://www.youtube.com/c/NeuapostolischeKircheNordundOstdeutschland>

oder im Youtube-Kanal der Neuapostolischen Kirche Nord- und Ostdeutschland alternativ per vereinfachtem Link unter gottesdienst.nak-nordost.de

Informationen im Internet

www.nak-nordost.de

Kindertagesstätten

Gesunde Ernährung im Lutherkindergarten

Diakonie

für den Landkreis Gotha

Einseitige bzw. ungesunde Ernährung gilt als eine Ursache für die gefährliche Ausbreitung von Zivilisationskrankheiten. Gerade im frühesten Kindesalter entwickeln sich Essgewohnheiten und Geschmackserlebnisse. „Gesunde Ernährung ist eine Säule des Kneipp'schen ganzheitlichen Gesundheitskonzepts und Herzensangelegenheit aller Mitarbeiterinnen schon seit der Eröffnung des Lutherkindergartens“, so Leiterin Julia Kachel. Beispielsweise wird auf gezuckerten Tee, Waffeln und sonstige Süßigkeiten weitgehend verzichtet.



Eine Vielfalt von frischem Obst und Gemüse wird dagegen von den Kindern sehr gerne angenommen. Um abwechslungsreiche gesunde Ernährung der Kinder macht sich unsere Mitarbeiterin Josephine Leffler besonders viele Gedanken. Sie bildet sich auf diesem Gebiet ständig weiter. Mit liebevoll gestalteten kleinen Kunstwerken aus Gemüse und Obst begeistert sie die Kinder. Für jeden Wochentag stellt sie Mahlzeiten unter ein besonderes Motto. So ist abwechslungsreiche Ernährung im Lutherkindergarten garantiert.

Selbstverständlich wird auf Tischsitten und Esskultur großen Wert gelegt. Schon die Jüngsten im Lutherkindergarten spüren die angenehme Atmosphäre eines ruhigen schmackhaften Frühstücks im Freundeskreis. „Slowfood statt Fastfood“ könnte ihr Motto lauten. Und wenn die weiße Tischdecke auf dem niedrigen Kindertisch liegt, dann wissen alle: Heute ist ein ganz besonderer Tag. Wir feiern heute Geburtstag. Und am 17. Mai begehen wir mit den Kindern des Lutherkindergartens einen ganz besonderen Geburtstag – den 200-sten von Sebastian Kneipp.

Für künftige Anmeldungen wenden Sie sich bitte zeitnah an:

Lutherkindergarten Diakoniewerk Gotha gGmbH
Oberhofer Straße 1i
99897 Tambach-Dietharz
Tel.: 01520/7126565
E-Mail: kita-td@diakonie-gotha.de



Ihr Team des Lutherkindergartens

Gallberggezwitscher

Im wunderschönen Monat Mai

Im wunderschönen Monat Mai,
Als alle Knospen sprangen,
Da ist in meinem Herzen
Die Liebe aufgegangen.

Im wunderschönen Monat Mai,
Als alle Vögel sangen,
Da hab ich ihr gestanden
Mein Sehnen und Verlangen.

(Heinrich Heine, 1797-1856, deutscher Dichter)

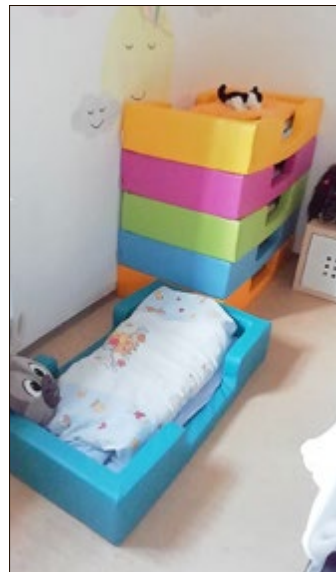
Die Ostertage sind vorbei, doch der Frühling hält weiterhin Einzug bei den Gallbergspatzen.

Die Kinder und Erzieherinnen sind fleißig damit beschäftigt das Außengelände mit Beerensträuchern und Erdbeerpflanzen zu verschönern. Wie lecker es dann im Sommer ist, wenn das Beerenobst direkt von den Sträuchern genascht werden kann oder das Müsli durch die Früchte ein paar farbige Kleckse bekommt. Das Frühstück bekommt bei den Gallbergspatzen ein ganz neues Gesicht. Es werden verschiedene Brotsorten ausprobiert, gesunde Gemüse-Sticks können mit selbstgemachten Dips probiert werden und Stück für Stück können sich die kleinen und großen Spatzen am selbst zusammengestellten Müsli ausprobieren. Nicht nur im Außengelände gibt es neue Farben. Auch im Krippenbereich bei den Käuzchen hat sich viel getan. Die Erzieherinnen haben mit viel Liebe zum Detail die Wände mit wunderschönen Motiven gestaltet.



So findet man kleine Rehe im grünen Gras ruhend und auch einen Reigen aus Bär, Waschbär, Hase, Fuchs und Maus wieder. Im Schlafraum wachen der Mond und die Wölkchen über unsere Kleinsten. In den nächsten Tagen können sie dann auch endlich gemütlich in ihren neuen Schlafnestchen schlummern.

Wir sind schon gespannt, was der Wonnemonat Mai alles mit sich bringt und wünschen uns, dass bald alle Kinder wieder gemeinsam spielen, lachen und den schönen Frühling genießen können.



Ein kleiner Dank zum Schluss:

Wir möchten uns ganz herzlich bei Herrn Guido Engert für seine Zuwendungen aus dem Dänischen Bettenlager in Waltershausen bedanken. Weiterhin vielen lieben Dank für die Spiele, welche uns der Kirchenladen MannaManna geschenkt hat.

Wir wünschen Ihnen eine gute Zeit und bleiben Sie weiterhin gesund.

Euer Team und der Elternbeirat der Gallbergspatzen

Nächster Redaktionsschluss

Mittwoch, den 09.06.2021

Nächster Erscheinungstermin

Freitag, den 18.06.2021

Vereine und Verbände

SV „Motor“ Tambach-Dietharz e. V.

Einladung zur Jahreshauptversammlung

Der Vorstand lädt hiermit die Mitglieder des SV „Motor“ Tambach-Dietharz e.V. satzungsgemäß zur Jahreshauptversammlung mit Wahl des Vorstandes für

**Freitag, den 11. Juni 2021, 19:00 Uhr
in den Saal des Bürgerhauses ein.**

Vorläufige Tagesordnung:

- TOP 1 Eröffnung und Begrüßung, Ernennung Protokollführer
- TOP 2 Feststellung der ordnungsgemäßen Ladung und der Beschlussfähigkeit
- TOP 3 Genehmigung der Tagesordnung
- TOP 4 Bericht des Vorstandes
- TOP 5 Finanzbericht
- TOP 6 Bericht der Kassenprüfer
- TOP 7 Diskussion
- TOP 8 Entlastung des Vorstandes
- TOP 9 Wahl der Wahlkommission
- TOP 10 Wahl des Vorstandes und der Kassenprüfer
- TOP 11 Schlusswort

Wegen der Coronasituation kann es zur JHV ggf. auf Grund von gültigen Verordnungen/Allgemeinverfügungen zu besonderen Vorgaben kommen

(Nutzung einer qualifizierten Mund-Nase-Bedeckung, Angabe der persönlichen Kontaktdaten, Begrenzung der Personenzahl je nach Inzidenzwert,...).

Im ungünstigsten Fall kann sich auch eine Terminverschiebung notwendig machen.

In allen Fällen gäbe es dann entsprechende Informationen über die Abteilungsleitungen.

**Carsten Menz
Vorsitzender**

Sonstiges

Diakonie

für den Landkreis Gotha

Neues aus dem Diakonischen Zentrum Spittergrund

Kneipp Jubiläum!

Vor 200 Jahren, am 17. Mai 1821, wurde Sebastian Kneipp in Stephansried bei Ottobeuren geboren.

Im März 2018 wurde deshalb das Jahr 2021 durch den Kneipp-Bund zum „Kneipp-Jahr“ ausgerufen.



Im Alter von 34 Jahren kam Sebastian Kneipp nach Bad Wörishofen und entwickelte sein einzigartiges Naturheilverfahren.

Hier lebte und wirkte Sebastian Kneipp - der Ort gilt somit als Ursprungsort der bekannten Kneipptherapie.

Wir orientieren uns am ganzheitlichen Gesundheitskonzept nach Sebastian Kneipp, das die fünf Elemente Wasser, Bewegung, Ernährung, Heilpflanzen und Lebensordnung umfasst, damit wird das Immunsystem hoch wirksam gestärkt und die Selbstheilungskräfte angeregt.

Gerade in dieser Zeit sind das wichtige Voraussetzungen für einen gesunden und aktiven Lebensstil.

Erleben Sie, wie auch wir hier im Diakonischen Zentrum Spittergrund ein wertvolles und zugleich zeitgemäßes Gesundheitskonzept für die ganze Familie.

Kneippsche Naturheilverfahren:

Einfach. Ganzheitlich. Natürlich. Zeitlos.

Komm doch zu uns ...

und werde ein wertvoller Teil unseres Teams.

Du möchtest dich beruflich neu orientieren, dann bist du bei uns genau richtig, traue dich und bewirb dich.

Wir freuen uns darauf Dich kennenzulernen!

Wir stehen Ihnen bei Fragen rund um das Thema Pflege und Betreuung gern zur Verfügung. Vereinbaren Sie mit uns einen Termin.

Diakonischen Zentrum Spittergrund.

Sie erreichen uns unter der Telefonnummer: 036252/479000!

Wohnungsbaugenossenschaft Tambach-Dietharz eG AG



Mitgliederversammlungen für die Geschäftsjahre 2019 und 2020 finden im Umlaufverfahren statt

Sehr geehrte Genossenschaftsmitglieder,

Die weltweite Corona-Pandemie und die schwierigen Auswirkungen betreffen zurzeit alle Lebensbereiche. Um Ihre und unsere Gesundheit zu schützen, werden wir erstmals in der Geschichte unserer Wohnungsbaugenossenschaft Tambach-Dietharz eG auf eine **Mitgliederversammlung in Präsenzform verzichten** und im **schriftlichen Umlaufverfahren** die notwendigen Beschlüsse fassen.

Die bereits für den **17. Juni 2021** geplante **doppelte Mitgliederversammlung** in der Gaststätte „Zum Bären“ wurde nach **Beschlüssen des Aufsichtsrates und des Vorstandes vom 10. Mai 2021 endgültig verlegt**.

Nach dem Gesetz zur Abmilderung der Folgen der COVID-19-Pandemie im Zivil-, Insolvenz- und Strafverfahren können **gemäß Art. 2 § 3 in Bezug auf Mitgliederversammlungen, abweichend von § 43 Abs. 7 Satz 1 GenG Beschlüsse der Mitglieder auch dann schriftlich gefasst werden, auch wenn dies in der Satzung nicht ausdrücklich zugelassen ist**.

Daher werden wir **2021** dieses Verfahren anwenden.

Spätestens bis zur **26. Kalenderwoche** werden alle Mitglieder eine Einladung zur Mitgliederversammlung im schriftlichen Umlaufverfahren, sowie die für dieses Verfahren erforderlichen Unterlagen einschließlich eines Stimmzettels erhalten.

Die Stimmabgabe hat dann bis zum **30. Juli 2021** (Eingang des Stimmzettels in unserer Geschäftsstelle) zu erfolgen.

Der **Aufsichtsrat und der Vorstand** unserer Wohnungsbaugenossenschaft Tambach-Dietharz eG wünschen sich trotz der besonderen Umstände eine hohe Beteiligung, damit diese besondere Mitgliederversammlung ein voller Erfolg wird.

Tambach-Dietharz 2021

gez. Bernd Söffing

Aufsichtsratsvorsitzender

gez. Silvia Schädel

Vorstandsvorsitzende

Mammographie-Screening Thüringen Nord West wieder mit MAMMOBIL in Ohrdruf

Das gesetzliche Programm zur Früherkennung von Brustkrebs wird allen Frauen zwischen 50-69 Jahren zweijährlich angeboten. Brustkrebs ist in Deutschland die häufigste Krebsart bei Frauen. Mindestens jede zehnte Frau erkrankt im Laufe ihres Lebens daran, die meisten nach dem 50. Lebensjahr.

Jede Anspruchsberechtigte Frau erhält derzeit eine persönliche Einladung per Post mit einem Terminvorschlag zur Mammographie. Die Kosten der Untersuchung werden von allen gesetzlichen und privaten Krankenkassen übernommen, eine Überweisung ist nicht erforderlich.

Das Mammographie-Screening ist natürlich keine einmalige Aktion. Besonders wenn neben der Krebsvorsorge beim Frauenarzt der regelmäßigen zweijährlichen Einladung zum Mammographie-Screening gefolgt wird kann Brustkrebs rechtzeitig entdeckt werden.



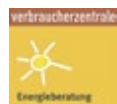
Das MAMMOBIL steht zwischen dem 01.06.2021 bis Ende Juni, Anfang Juli 2021 in Ohrdruf (Einkaufszentrum am Lidl, Bahnhofstr. 34 in 99885 Ohrdruf).

Es werden die Frauen wohnhaft in den Postleitzahlen 99885 (Ohrdruf), 99887 (Georgenthal) und 99897 (Tambach-Dietharz) dorthin eingeladen.

Der Programmverantwortlichen Ärzte des Mammographie-Screening Thüringen Nord West empfehlen: „**Nehmen Sie an diesem gesetzlichen und von allen Krankenkassen finanzierten Brustkrebs-Früherkennungsprogramm teil**“



Termin der Energieberatung im Mai



Die Energieberatung der Verbraucherzentrale Thüringen in **Gotha** findet derzeit **nur telefonisch** statt.

Der Termin im Mai lautet:

Donnerstag, 27.05. von 17 - 21 Uhr

Eine vorherige telefonische Anmeldung ist unbedingt erforderlich und kann unter den Telefonnummern **0800 809 802 400** oder **0361 555140** (beide kostenfrei) vorgenommen werden.

Online-Vortrag im Mai:

„Heizungserneuerung: Wie packt man's richtig an?“
(18. Mai, 18 Uhr)

<https://verbraucherzentrale-energieberatung.de/beratung/online-vortraege/>

Die Bundesförderung für Energieberatung der Verbraucherzentrale wird gefördert vom Bundesministerium für Wirtschaft und Energie. Dank einer Kooperation mit dem Thüringer Umweltministerium und der Landesenergieagentur ThEGA sind die Beratungen in Thüringen kostenfrei.

Amtlicher Teil

Öffentliche Bekanntmachungen

Beschluss Nr. 025/09/2020 des Stadtrates vom 30.09.2020

Abwägung der seitens der Öffentlichkeit und der Behörden und sonstigen Träger öffentlicher Belange im Verfahren gemäß § 4a Abs. 3 BauGB zum 2. Entwurf des Flächennutzungsplanes eingegangener Stellungnahmen

Der Stadtrat beschließt:

- Die im Rahmen der öffentlichen Auslegung des 2. Entwurfs des Flächennutzungsplans der Stadt Tambach-Dietharz im Verfahren gemäß § 4a Abs. 3 BauGB eingegangenen Hinweise und Anregungen hat der Stadtrat in seiner Sitzung am 30.09.2020 mit folgendem Ergebnis geprüft: Berücksichtigt werden Hinweise und Anregungen der Öffentlichkeit sowie der Behörden und sonstigen Träger öffentlicher Belange wie im Abwägungsprotokoll ausgewiesen. Das Abwägungsprotokoll ist Bestandteil des Beschlusses.
- Unterrichtung über das Abwägungsergebnis
Der Stadtrat beauftragt den Bürgermeister der Stadt Tambach-Dietharz, die Bürgerinnen und Bürger, welche Anregungen und Hinweise gegeben haben, sowie die beteiligten Behörden und sonstigen Träger öffentlicher Belange über das Ergebnis der Abwägung zu informieren.

Gesamtzahl der Mitglieder:17

anwesend:13

Die Beschlussfähigkeit wird festgestellt.

Stimmergebnis:

13 Ja-Stimmen 0 Gegenstimmen 0 Enthaltungen

gez. Schütz Siegel
Bürgermeister

Beschluss Nr. 026/09/2020 des Stadtrates vom 30.09.2020

Flächennutzungsplan der Stadt Tambach-Dietharz, Landkreis Gotha Feststellungsbeschluss

Der Stadtrat beschließt:

- Der Flächennutzungsplan der Stadt Tambach-Dietharz mit seiner Begründung und dem Umweltbericht wird festgestellt. Der Feststellungsbeschluss umfasst die zeichnerischen Darstellungen sowie deren Begründung und den Umweltbericht. Die Kennzeichnungen nach § 5 Abs. 3 BauGB sowie die Übernahmen und Vermerke nach § 5 Abs. 4 BauGB erfolgen dagegen nur nachrichtlich. Sie sind nicht Bestandteil des Feststellungsbeschlusses. Der Geltungsbereich des Flächennutzungsplans der Stadt Tambach-Dietharz umfasst das gesamte Stadtgebiet der Stadt Tambach-Dietharz.
- Der Bürgermeister wird gemäß § 6 Abs. 1 BauGB beauftragt, für den Flächennutzungsplan die Genehmigung zu beantragen. Gemäß § 6 Abs. 5 Satz 1 BauGB ist die Erteilung der Genehmigung ortsüblich bekannt zu machen. Der Flächennutzungsplan der Stadt Tambach-Dietharz wird mit der ortsüblichen Bekanntmachung gemäß § 6 Abs. 5 Satz 2 BauGB wirksam.

Gesamtzahl der Mitglieder:17

anwesend:13

Die Beschlussfähigkeit wird festgestellt

Stimmergebnis:

13 Ja-Stimmen 0 Gegenstimmen 0 Enthaltungen

gez. Schütz Siegel
Bürgermeister



Impressum

Der Stadtkurier Amtsblatt der Stadt Tambach-Dietharz

Herausgeber: Stadt Tambach-Dietharz
Burgstallstraße 31a, 99897 Tambach-Dietharz

Verantwortlich für amtlichen und nichtamtlichen Teil:

Stadt Tambach-Dietharz, Bürgermeister

Die Redaktion behält sich das Recht vor, Zuschriften und Berichte zu kürzen.

Berichte im nicht amtlichen Teil aus Vereinen, Schulen, Verbänden etc. sind in keinem Fall redaktionelle Meinungsäußerungen. Die Redaktion übernimmt für unverlangt eingesandte Manuskripte, Unterlagen und Fotos keine Gewähr. Alle Nachrichten werden nach bestem Gewissen, jedoch ohne jede Gewähr, veröffentlicht.

Verlag und Druck: LINUS WITTICH Medien KG, In den Folgen 43,
98693 Ilmenau, info@wittich-langewiesen.de, www.wittich.de,
Tel. 0 36 77 / 20 50 - 0, Fax 0 36 77 / 20 50 - 21

Verantwortlich für den Anzeigenverkauf: Carola Mietle, erreichbar unter Tel.:
0175 / 5951011, E-Mail: c.mietle@wittich-langewiesen.de

Verantwortlich für den Anzeigenteil: David Galandt – Erreichbar unter der Anschrift des Verlages. Für die Richtigkeit der Anzeigen übernimmt der Verlag keine Gewähr. Vom Verlag gestellte Anzeigenmotive dürfen nicht anderweitig verwendet werden. Für Anzeigenveröffentlichungen und Fremdbeilagen gelten unsere allgemeinen und zusätzlichen Geschäftsbedingungen und die z.Zt. gültige Anzeigenpreisliste. Vom Kunden vorgegebene HKS-Farben bzw. Sonderfarben werden von uns aus 4-c Farben gemischt. Dabei können Farbabweichungen auftreten, genauso wie bei unterschiedlicher Papierbeschaffenheit. Deshalb können wir für eine genaue Farbwiedergabe keine Garantie übernehmen. Diesbezügliche Beanstandungen verpflichten uns zu keiner Ersatzleistung.

Verlagsleiter: Mirko Reise

Erscheinungsweise: in der Regel monatlich, kostenlos an die Haushalte im Verbreitungsgebiet. Im Bedarfsfall können Sie Einzelstücke zum Preis von 2,50 € (inkl. Porto und gesetzlicher MWSt.) beim Verlag bestellen.

Hinweis: Für den Inhalt in diesem Blatt eventuell abgedruckter Wahlwerbung und/oder Anzeigen mit politischem Inhalt ist ausschließlich die jeweilige Partei/politische Gruppierung verantwortlich.